

## Steigerung der Energieeffizienz im Wassersektor (Jordanien)

### Jordanien, Naher und Mittlerer Osten, Nordafrika (MENA), 2008

Eckdaten			
<b>Land/Region</b>	Jordanien, Naher und Mittlerer Osten, Nordafrika (MENA)		
<b>Ländereinordnung</b>	Upper Middle Income Country		
<b>Summe</b>	1 250 737 € (Zuschuss)	<b>davon „Klima“-Anteil</b>	1 250 737 €
<b>Finanziert über</b>	BMUB	<b>Finanzierungsinstrument</b>	IKI (bilateral)
<b>Jahr</b>	2008	<b>Projektzeitraum</b>	2008 - 2013
<b>Sektor</b>	Minderung		
<b>Projektträger</b>	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Eschborn		
<b>Projektpartner</b>	Ministerium für Wasser und Bewässerung Jordanien (MWI) Water Authority of Jordan (WAJ)		
<b>Anrechnung auf</b>	<input checked="" type="checkbox"/> 0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit <input type="checkbox"/> Fast-Start-Zusage 2010-2012 <input type="checkbox"/> Biodiversitätszusage 2009 <input type="checkbox"/> Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit		

Das Projekt steigert die Energieeffizienz beim Betrieb von Pumpen in der jordanischen Wasserversorgungsbehörde. Dafür erstellen die Projektpartner sogenannte "Energy Audits", in denen sie Einsparpotenziale bei den wichtigsten Energieverbrauchern identifizieren, Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz ableiten und Pumpstationen dementsprechend umrüsten. Darüber hinaus engagiert sich das Projekt dafür, Privatunternehmen als Investoren zu gewinnen. Die gewonnenen Erfahrungen, Standards und Finanzierungsansätze werden landesweit durch zahlreiche Veranstaltungen sowie über die Projektwebseite verbreitet.

zuletzt aktualisiert: 19.07.2013